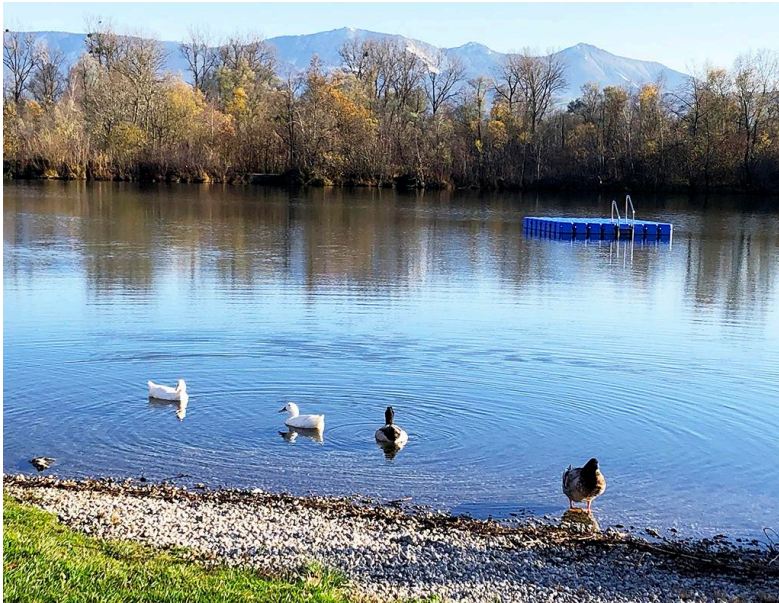


Projektvorstellung für jüngstes MARO Projekt in Happing

Genossenschaftliches Wohnen in Ortsteil mit Wohlfühlfaktor

von Jutta Baltes, 11.01.2024



Idyllisch: Im Badesee schwimmen derzeit wahrscheinlich nur Enten

Vor einigen Wochen machte sich eine MARO-Mitarbeiterin auf den Weg, um sich dort umzusehen, wo die MARO schon bald mit einem neuen Projekt durchstarten wird: In Rosenheims Ortsteil Happing. Denn schon in wenigen Wochen werden die Bagger am Grundstück in der Rubensstraße anrücken und mit dem Bau des genossenschaftlichen Wohnprojekts beginnen. Bei einer Projektvorstellung am 07. Februar können sich alle, die sich für das jüngste Projekt der MARO interessieren, ab 18.30 Uhr im Bürgerhaus Happing informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Mitarbeiterin hielt es mit ihrer Kamera fest: In Happing gibt es viel Schönes, um sich wohl zu fühlen. Gleich zwei Seen sind im südöstlichen Stadtgebiet der kreisfreien Stadt Rosenheim angesiedelt: Happinger Aussee und Floriansee liegen zusammen mit verstreuten anderen Wasserflächen in einem ausgedehnten Natur-Freizeitgebiet direkt am Inn. Von der Rubensstraße aus, wo das Projekt mit insgesamt 19 barrierefreien Mietwohnungen entsteht, dauert es bis zu den Seen zu Fuß etwa eine halbe Stunde, mit dem Rad kann man in nur sieben Minuten zum Baden fahren.

Auch der Stadtkern von Rosenheim ist nicht weit. Wer gerne mit dem Rad unterwegs ist, schafft es in etwa einer Viertelstunde bis zum Bummel in die Altstadt, auch Buslinien gibt es, die beide Orte verbinden. Festgehalten hat die Kamera auch das schöne Panorama, von dem

Teile auch direkt vom Baugrundstück bewundert werden können.

Ebenfalls fotografiert hat unsere Mitarbeiterin das Bürgerhaus, in dem auch die Präsenz-Projektvorstellung der MARO am 07. Februar stattfinden wird. Eng verbunden mit dem Bürgerhaus ist der Stadtteilverein Happening e.V., der sich auf seiner [Webseite](#) so sympathisch mit den Attributen „ehrenamtlich, informativ, unterhaltsam, integrativ, divers“ präsentiert. Der Verein betreibt das Bürgerhaus-Café und bietet ein ausgedehntes Wochenprogramm an, das von Schachspielen über Tai Chi und gemeinsames Essen bis zu Beratungsangeboten reicht.

Die Fotos können vielleicht einen kleinen Eindruck vermitteln: Happening bietet eine Menge Lebensqualität – und die MARO freut sich, hier ein neues – und auch besonderes – Projekt für nachbarschaftliches, gemeinschaftliches und selbstbestimmtes Wohnen mit 19 Wohnungen und einer Demenz-Wohngemeinschaft verwirklichen zu können. Das Besondere: Es wird ein inklusives Projekt entstehen, bei dem ein Viertel der barrierefreien 1- bis 3-Zimmer-Wohnungen an Menschen mit anerkannten Behinderungen vergeben werden. Die Plätze in der Demenz-Wohngemeinschaft werden zudem ausschließlich Menschen mit körperlicher und /oder geistiger Behinderung vorbehalten sein.

Wichtiger Projekt-Partner der MARO und Grundstückseigentümer ist die Emmy Schuster-Holzammer Stiftung, die seit ihrer Gründung im Jahr 1987 in Rosenheim insgesamt sechs Wohneinrichtungen geschaffen hat, und die damit Menschen mit Behinderung ein weitgehend selbstbestimmtes Leben ermöglicht.

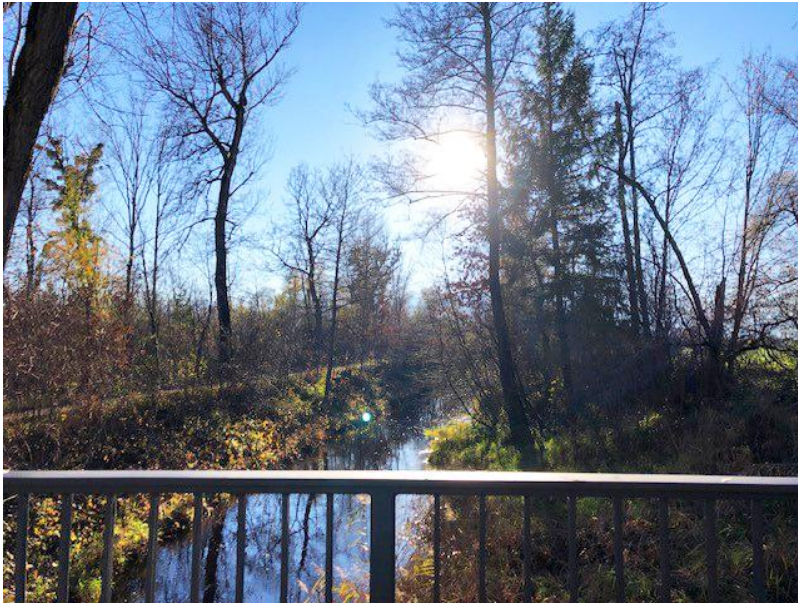
Für den Terminkalender:

Mittwoch, 07. Februar, 18.30 Uhr, Bürgerhaus Happening, MARO Projektvorstellung „Genossenschaftliches Wohnen Rosenheim-Happing“.

Zusätzlich bietet die MARO Projektvorstellungen auch online an: Am 21.02.2024, von 10.00 bis etwa 11.30 Uhr und von 18.30 bis 20.00. Den Link für die Teilnahme finden Sie in Kürze auf der Webseite unter „Termine“.



Im Bürgerhaus gibt es jede Woche viele Veranstaltungen. Auch die Projektvorstellung der MARO am 07. Februar findet hier statt.



Im Naherholungsgebiet gibt es viele Möglichkeiten zum Spazieren und Radfahren.



Ab in den Süden - die Berge warten schon!